

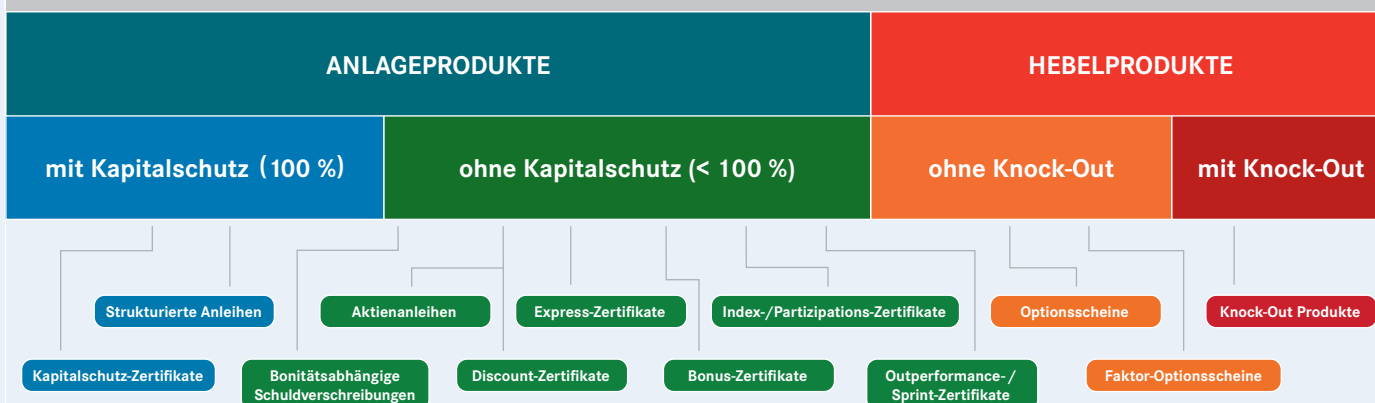
# Marktvolumen

von strukturierten Wertpapieren

## Marktvolumen strukturierter Wertpapiere steigt auf 94,9 Mrd. Euro

Zinsprodukte bleiben auf der Überholspur

### STRUKTURIERTE WERTPAPIERE



### Die Produktklassifizierung des DDV

### INHALT

Marktvolumen seit Februar 2022	3
Marktvolumen nach Produktklassen	3
Marktvolumen nach Produktkategorien	4
Veränderung des Marktvolumens nach Produktkategorien	4
Anlageprodukte nach Produktkategorien	4
Hebelprodukte nach Produktkategorien	4
Marktvolumen nach Basiswerten	5
Veränderung des Marktvolumens nach Basiswerten	5
Anlageprodukte nach Basiswerten	5
Hebelprodukte nach Basiswerten	5
Erhebungs-, Prüf- und Auswertungsmethodik	6

## Februar | 2023

- Das Gesamtvolumen des deutschen Markts für strukturierte Wertpapiere erreichte im Februar ein Niveau von 94,9 Mrd. Euro und markierte damit den höchsten Wert seit fast zehn Jahren. Im Vormonatsvergleich betrug der Zuwachs 8,0 Prozent.
- Im Anlage-Segment steigerten strukturierte Anleihen ihr Volumen als Top-Kategorie weiterhin dynamisch um 14,5 Prozent. Aber auch Aktienanleihen und Index-/Partizipations-Zertifikate zeigten zweistellige Wachstumsraten.
- Hebelprodukte legten insgesamt um 6,2 Prozent zu und die führenden Knock-Out Produkte erhöhten ihr Volumen überdurchschnittlich um 9,1 Prozent. Zudem kamen Optionsscheine auf ein Plus von 5,4 Prozent, wohingegen Faktor-Optionsscheine um 0,7 Prozent nachgaben.
- Zinsen festigten erneut ihre Position als insgesamt marktführende Basiswertklasse und profitierten damit weiterhin von der starken Entwicklung der strukturierten Anleihen. Bei den Hebelprodukten blieben hingegen Aktien als Basiswerte an der Spitze.

## Marktvolumen strukturierter Wertpapiere steigt auf 94,9 Mrd. Euro

### Zinsprodukte bleiben auf der Überholspur

Während die Aktienmärkte im Februar uneinheitlich tendierten und die impliziten Volatilitäten leicht zulegten, erhielt der deutsche Markt für strukturierte Wertpapiere einen neuen Wachstumsimpuls. Dabei vergrößerte sich das Investitionsvolumen um 6,2 Mrd. Euro bzw. 8,0 Prozent und erreichte den höchsten Stand seit Mai 2013. Anlageprodukte verzeichneten eine ebenso dynamische Ausweitung des Volumens um 8,0 Prozent und erhöhten ihren beherrschenden Marktanteil auf 97,1 Prozent (Vormonat 97,0 Prozent). Derweil lag das Volumenplus im Hebel-Segment bei 6,2 Prozent. Diese Entwicklung zeigen die aktuellen Daten, die von der Infront Quant AG im Auftrag des Deutschen Derivate Verbands (DDV) monatlich bei 15 Banken erhoben werden. Bei Hochrechnung der Daten auf alle Emittenten belief sich das Gesamtvolumen des deutschen Markts für strukturierte Wertpapiere im Februar 2023 auf 94,9 Mrd. Euro.

### Anlageprodukte nach Produktkategorien

Die erhöhten Zinsniveaus gaben der Nachfrage nach **strukturierten Anleihen** weiterhin Rückenwind. Somit verzeichneten die Marktführer eine 14,5-prozentige Steigerung des Investitionsvolumens und erhöhten ihren Marktanteil auf 41,0 Prozent im Anlage-Segment (Vormonat 38,7 Prozent). Zudem legten **Aktienanleihen** und **Index-/Partizipations-Zertifikate** mit zweistelligen Wachstumsraten von 11,4 Prozent bzw. 16,2 Prozent zu.

### Hebelprodukte nach Produktkategorien

**Knock-Out Produkte** vergrößerten das Investitionsvolumen im Februar überdurchschnittlich um 9,1 Prozent und steigerten

den Segment-Marktanteil auf 47,2 Prozent (Vormonat 45,9 Prozent). Währenddessen zeigten **Optionsscheine** mit einer Zunahme um 5,4 Prozent etwas weniger Aufwärtsdynamik und **Faktor-Optionsscheine** hatten ein kleines Volumenminus von 0,7 Prozent bei einem reduzierten Marktanteil von 14,2 Prozent (Vormonat 15,1 Prozent).

### Anlageprodukte nach Basiswerten

Als Basiswerte von Anlageprodukten kamen **Aktien** und **Indizes** auf moderate Volumengewinne von 7,6 Prozent bzw. 2,1 Prozent bei Segment-Marktanteilen von 21,2 Prozent bzw. 34,3 Prozent. Auf der Überholspur blieb hingegen die Basiswertklasse der **Zinsen** infolge der starken Entwicklung bei strukturierten Anleihen. Ihr Volumen kletterte um 13,7 Prozent und entsprach einem Marktanteil von 43,2 Prozent (Vormonat 41,0 Prozent).

### Hebelprodukte nach Basiswerten

**Währungen** als Basiswerte von Hebelprodukten erreichten im Februar ein kräftiges Volumenplus von 54,1 Prozent, aber ihr Segment-Marktanteil blieb mit 3,2 Prozent relativ gering (Vormonat 2,2 Prozent). An der Ranglistenspitze standen weiterhin **Aktien** mit wenig veränderten 60,2 Prozent Marktanteil, gefolgt von den **Indizes** mit 30,5 Prozent. Die Volumenzuwächse der beiden Basiswertklassen in Höhe von 5,5 Prozent bzw. 7,0 Prozent standen währenddessen im Einklang mit der leicht positiven Gesamtentwicklung der Hebelprodukte. ■



### Deutscher Derivate Verband (DDV)

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) ist die Branchenvertretung der führenden Emittenten strukturierter Wertpapiere in Deutschland. Mitglieder sind BNP Paribas, Citigroup, DekaBank, Deutsche Bank, DZ BANK, Goldman Sachs, HSBC Trinkaus, J.P. Morgan, LBBW, Morgan Stanley, Société Générale, UBS, UniCredit und Vontobel. Außerdem unterstützen mehr als 20 Fördermitglieder die Arbeit des Verbands. Dazu zählen die Börsen in Stuttgart, Frankfurt und gettex. Auch die Baader Bank, die Direktbanken comdirect bank, Consorsbank, DKB, flatexDEGIRO, ING-DiBa, maxblue, S Broker, Smartbroker und Trade Republic gehören dazu sowie die Finanzportale finanzen.net und onvista und verschiedene andere Dienstleister.

Geschäftsstelle Berlin, Pariser Platz 3, 10117 Berlin  
Geschäftsstelle Frankfurt a.M., Feldbergstr. 38, 60323 Frankfurt a.M.

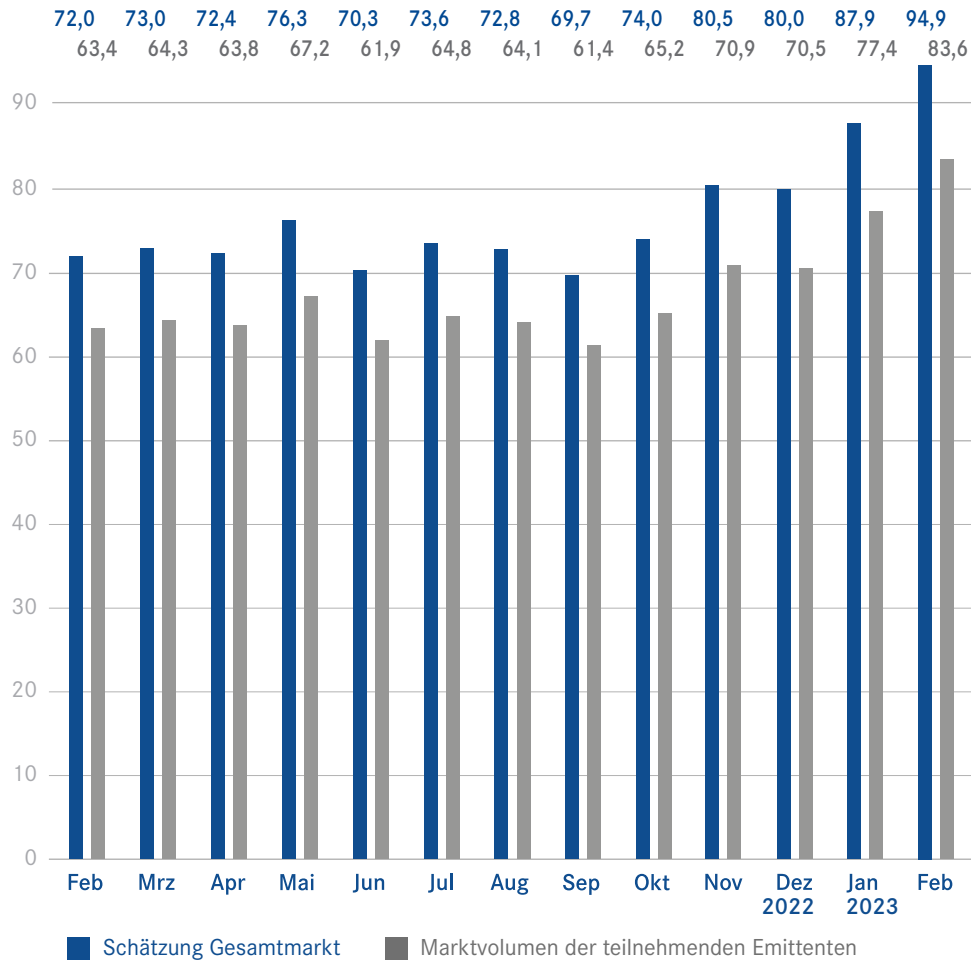
#### Bei Rückfragen:

Annette Abel, Referentin Branchenkommunikation / Digitale Medien  
Telefon: +49 (69) 244 33 03 – 60 | E-Mail: [abel@derivateverband.de](mailto:abel@derivateverband.de)

Michaela Roth, Leiterin Kommunikation / Pressesprecherin  
Telefon: +49 (30) 4000 475 – 20 | E-Mail: [michaela.roth@derivateverband.de](mailto:michaela.roth@derivateverband.de)

[www.derivateverband.de](http://www.derivateverband.de)

## Marktvolumen seit Februar 2022 in Mrd. Euro



## Marktvolumen nach Produktklassen

Marktvolumen zum 28.02.2023

Produktklasse	Marktvolumen	Anteil
	T€	%
Anlageprodukte mit Kapitalschutz	36.501.715	45,0
Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	44.679.185	55,0
<b>Anlageprodukte gesamt</b>	<b>81.180.900</b>	<b>100,0</b>
Hebelprodukte ohne Knock-Out	1.287.069	52,8
Hebelprodukte mit Knock-Out	1.148.574	47,2
<b>Hebelprodukte gesamt</b>	<b>2.435.644</b>	<b>100,0</b>
<b>Anlageprodukte gesamt</b>	<b>81.180.900</b>	<b>97,1</b>
<b>Hebelprodukte gesamt</b>	<b>2.435.644</b>	<b>2,9</b>
<b>Derivative Wertpapiere gesamt</b>	<b>83.616.544</b>	<b>100,0</b>



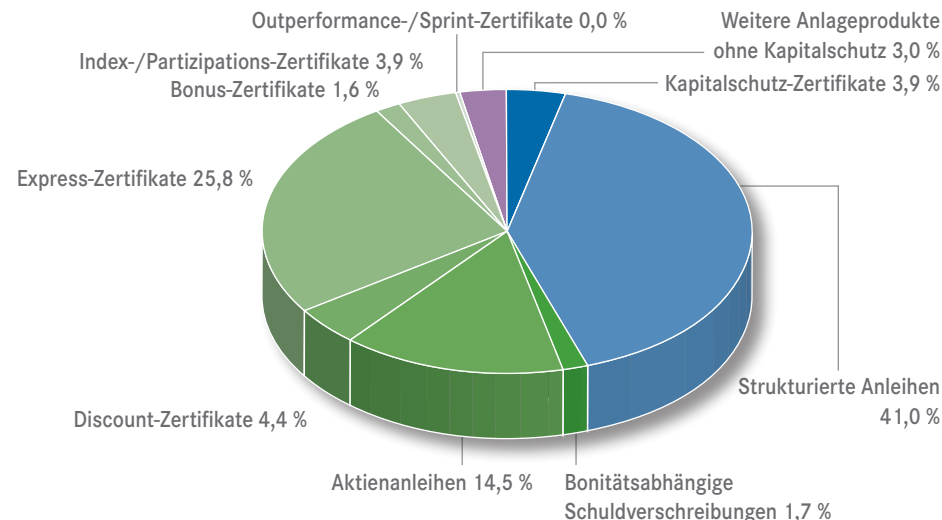
## Marktvolumen nach Produktkategorien zum 28.02.2023

Produktkategorie	Marktvolumen		Marktvolumen preisbereinigt*		Zahl der Produkte	
	T€	in %	T€	in %	#	in %
■ Kapitalschutz-Zertifikate	3.204.478	3,9	3.222.618	4,0	1.154	0,3
■ Strukturierte Anleihen	33.297.237	41,0	33.940.566	41,9	6.549	1,8
■ Bonitätsabhängige Schuldverschreibungen	1.360.176	1,7	1.372.630	1,7	2.047	0,5
■ Aktienanleihen	11.787.963	14,5	10.863.883	13,4	57.244	15,3
■ Discount-Zertifikate	3.591.900	4,4	3.575.197	4,4	155.783	41,8
■ Express-Zertifikate	20.937.040	25,8	20.911.226	25,8	16.000	4,3
■ Bonus-Zertifikate	1.324.304	1,6	1.327.348	1,6	130.151	34,9
■ Index-/Partizipations-Zertifikate	3.167.121	3,9	3.207.533	4,0	1.276	0,3
■ Outperformance-/Sprint-Zertifikate	36.623	0,0	36.413	0,0	676	0,2
■ Weitere Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	2.474.058	3,0	2.501.116	3,1	2.141	0,6
<b>Anlageprodukte gesamt</b>	<b>81.180.900</b>	<b>97,1</b>	<b>80.958.530</b>	<b>96,9</b>	<b>373.021</b>	<b>22,2</b>
■ Optionsscheine	942.404	38,7	973.303	38,1	544.633	41,7
■ Faktor-Optionsscheine	344.665	14,2	386.379	15,1	94.399	7,2
■ Knock-Out Produkte	1.148.574	47,2	1.191.870	46,7	665.810	51,0
<b>Hebelprodukte gesamt</b>	<b>2.435.644</b>	<b>2,9</b>	<b>2.551.552</b>	<b>3,1</b>	<b>1.304.842</b>	<b>77,8</b>
<b>Gesamt</b>	<b>83.616.544</b>	<b>100,0</b>	<b>83.510.082</b>	<b>100,0</b>	<b>1.677.863</b>	<b>100,0</b>

\*Marktvolumen preisbereinigt = ausstehende Stückzahl vom 28.02.2023 x Preis vom 31.01.2023

## Anlageprodukte nach Produktkategorien

Marktvolumen zum 28.02.2023



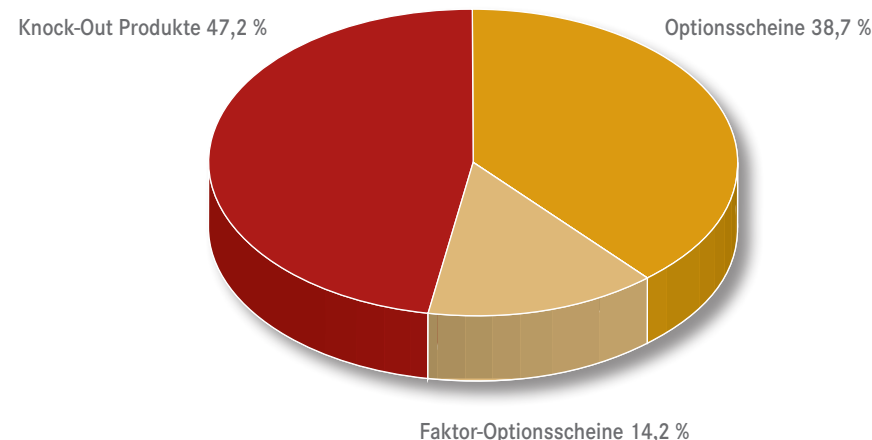
## Veränderung des Marktvolumens nach Produktkategorien zum Vormonat

Produktkategorie	Veränderung		Veränderung preisbereinigt*		Preiseffekt
	T€	in %	T€	in %	
■ Kapitalschutz-Zertifikate	151.485	5,0	169.625	5,6	-0,6
■ Strukturierte Anleihen	4.213.866	14,5	4.857.194	16,7	-2,2
■ Bonitätsabhängige Schuldverschreibungen	24.733	1,9	37.187	2,8	-0,9
■ Aktienanleihen	1.204.500	11,4	280.420	2,6	8,7
■ Discount-Zertifikate	175.514	5,1	158.812	4,6	0,5
■ Express-Zertifikate	242.704	1,2	216.890	1,0	0,1
■ Bonus-Zertifikate	51.487	4,0	54.532	4,3	-0,2
■ Index-/Partizipations-Zertifikate	442.118	16,2	482.529	17,7	-1,5
■ Outperformance-/Sprint-Zertifikate	13.546	58,7	13.336	57,8	0,9
■ Weitere Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	-487.422	-16,5	-460.365	-15,5	-0,9
<b>Anlageprodukte gesamt</b>	<b>6.032.531</b>	<b>8,0</b>	<b>5.810.161</b>	<b>7,7</b>	<b>0,3</b>
■ Optionsscheine	48.193	5,4	79.091	8,8	-3,5
■ Faktor-Optionsscheine	-2.286	-0,7	39.428	11,4	-12,0
■ Knock-Out Produkte	96.064	9,1	139.360	13,2	-4,1
<b>Hebelprodukte gesamt</b>	<b>141.971</b>	<b>6,2</b>	<b>257.879</b>	<b>11,2</b>	<b>-5,1</b>
<b>Gesamt</b>	<b>6.174.502</b>	<b>8,0</b>	<b>6.068.040</b>	<b>7,8</b>	<b>0,1</b>

\*Marktvolumen preisbereinigt = ausstehende Stückzahl vom 28.02.2023 x Preis vom 31.01.2023

## Hebelprodukte nach Produktkategorien

Marktvolumen zum 28.02.2023



## Marktvolumen nach Basiswerten zum 28.02.2023

Basiswert	Marktvolumen		Marktvolumen preisbereinigt*		Zahl der Produkte	
	T€	%	T€	%	#	%
<b>Anlageprodukte</b>						
Indizes	27.818.798	34,3	27.738.690	34,3	108.136	29,0
Aktien	17.237.294	21,2	16.452.770	20,3	254.659	68,3
Rohstoffe	419.880	0,5	415.800	0,5	1.230	0,3
Währungen	82.482	0,1	79.037	0,1	9	0,0
Zinsen	35.043.756	43,2	35.693.173	44,1	8.630	2,3
Fonds	578.690	0,7	579.061	0,7	357	0,1
	<b>81.180.900</b>	<b>97,1</b>	<b>80.958.530</b>	<b>96,9</b>	<b>373.021</b>	<b>22,2</b>
<b>Hebelprodukte</b>						
Indizes	742.209	30,5	782.328	30,7	251.210	19,3
Aktien	1.465.435	60,2	1.503.965	58,9	915.674	70,2
Rohstoffe	127.973	5,3	166.031	6,5	73.989	5,7
Währungen	77.599	3,2	77.369	3,0	56.448	4,3
Zinsen	19.916	0,8	18.549	0,7	6.695	0,5
Fonds	2.512	0,1	3.309	0,1	826	0,1
	<b>2.435.644</b>	<b>2,9</b>	<b>2.551.552</b>	<b>3,1</b>	<b>1.304.842</b>	<b>77,8</b>
<b>Gesamt</b>	<b>83.616.544</b>	<b>100,0</b>	<b>83.510.082</b>	<b>100,0</b>	<b>1.677.863</b>	<b>100,0</b>

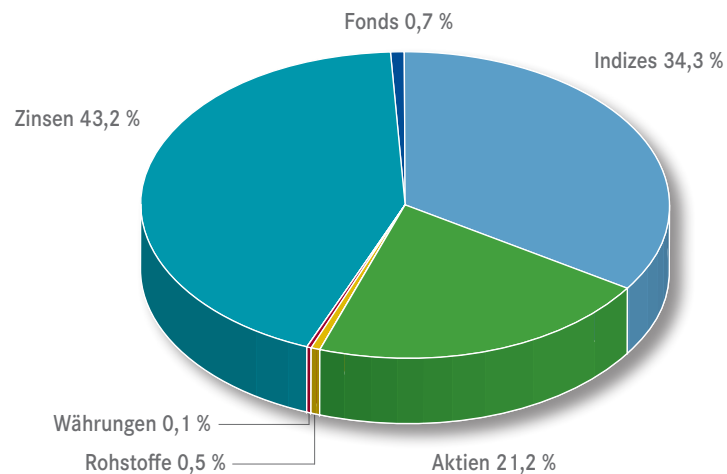
\*Marktvolumen preisbereinigt = ausstehende Stückzahl vom 28.02.2023 x Preis vom 31.01.2023

## Veränderung des Marktvolumens nach Basiswerten zum Vormonat

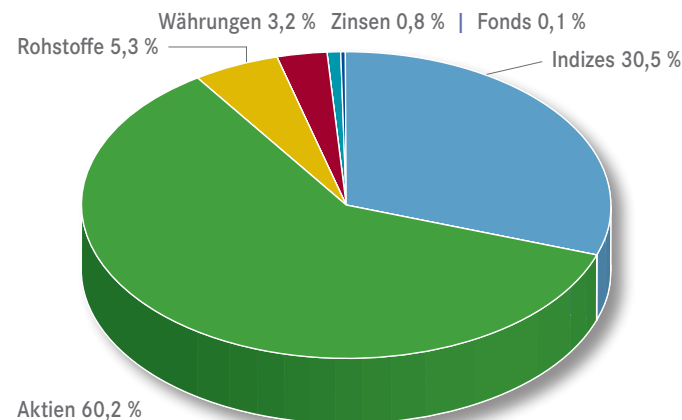
Basiswert	Veränderung zum Vormonat		Veränderung preisbereinigt*		Preiseffekt
	T€	%	T€	%	
<b>Anlageprodukte</b>					
Indizes	580.074	2,1	499.965	1,8	0,3
Aktien	1.213.995	7,6	429.471	2,7	4,9
Rohstoffe	-1.417	-0,3	-5.497	-1,3	1,0
Währungen	3.599	4,6	154	0,2	4,4
Zinsen	4.212.708	13,7	4.862.125	15,8	-2,1
Fonds	23.572	4,2	23.943	4,3	-0,1
	<b>6.032.531</b>	<b>8,0</b>	<b>5.810.161</b>	<b>7,7</b>	<b>0,3</b>
<b>Hebelprodukte</b>					
Indizes	48.746	7,0	88.865	12,8	-5,8
Aktien	75.860	5,5	114.390	8,2	-2,8
Rohstoffe	-12.070	-8,6	25.989	18,6	-27,2
Währungen	27.239	54,1	27.010	53,6	0,5
Zinsen	1.556	8,5	189	1,0	7,4
Fonds	639	34,1	1.436	76,7	-42,6
	<b>141.971</b>	<b>6,2</b>	<b>257.879</b>	<b>11,2</b>	<b>-5,1</b>
<b>Gesamt</b>	<b>6.174.502</b>	<b>8,0</b>	<b>6.068.040</b>	<b>7,8</b>	<b>0,1</b>

\*Marktvolumen preisbereinigt = ausstehende Stückzahl vom 28.02.2023 x Preis vom 31.01.2023

Anlageprodukte nach Basiswerten Marktvolumen zum 28.02.2023



Hebelprodukte nach Basiswerten Marktvolumen zum 28.02.2023



## Erhebungs-, Prüf- und Auswertungsmethodik

### 1. Berechnung des Open Interest

Das ausstehende Volumen wird berechnet, indem zunächst der Open Interest für eine einzelne Emission ermittelt wird. Hierzu wird die ausstehende Stückzahl mit dem Marktpreis des letzten Handelstags im Berichtsmonat multipliziert. Die Addition der Einzelwerte ergibt das Gesamtvolumen. Die Preisbereinigung erfolgt, indem die ausstehenden Stückzahlen mit den Marktpreisen des letzten Handelstags des Vormonats bewertet werden. Neu aufgelegte Produkte werden zu Preisen des letzten Handelstags im Berichtsmonat bewertet.

### 2. Berechnung des Umsatzes

Die Umsätze werden durch Aggregation der einzelnen Trades pro Emission und Zeitraum zum jeweiligen Ausführungskurs berechnet und anschließend summiert. Dabei werden Käufe und Verkäufe jeweils mit ihrem Absolutbetrag einbezogen. Es werden nur Umsätze erfasst, die mit den Endkunden getätigt werden. Anzumerken ist ferner, dass Emissionen erst bei Valuta als Umsätze gewertet werden. Rückzahlungen fließen hingegen nicht in die Umsätze ein, da kein realer Handel stattfindet. Bei Fälligkeit der Produkte kommt es somit zu einem natürlichen Mittelabfluss, der allerdings durch Neuemissionen kompensiert wird, wenn die Investoren weiterhin in diese Anlageklassen investieren. Durch die beschriebene Umsatzberechnung kann es in einer Anlageklasse während eines Monats zu Mittelabflüssen kommen, die betragsmäßig größer sind als die in diesem Monat verzeichneten Umsätze. Zusätzlich kann bei starken Kursschwankungen eine Veränderung im Open Interest entstehen, die betragsmäßig den Umsatz übersteigt.

### 3. Charakterisierung der Retailprodukte

Die Erhebung und Auswertung erfasst Open Interest und Umsatz von Retailprodukten, die im jeweiligen Erhebungszeitraum öffentlich angeboten und an mindestens einer deutschen Börse gelistet wurden. Reine Privatplatzierungen, institutionelle und White Label-Geschäfte werden somit nicht erfasst. Nicht auszuschließen ist, dass Teile einer Emission von institutionellen Investoren beispielsweise über die Börse erworben werden.

### 4. Klassifizierungsschema des DDV (Derivate Liga)

Die verwendete Produktklassifizierung orientiert sich am Schema der Derivate Liga des Deutschen Derivate Verbands (DDV). Dementsprechend umfassen Anlageprodukte Kapitalschutz-Zertifikate, Strukturierte Anleihen, bonitätsabhängige Schuldverschreibungen, Aktienanleihen, Discount-Zertifikate, Express-Zertifikate, Bonus-Zertifikate, Index- / Partizipations-Zertifikate, und Outperformance- / Sprint-Zertifikate sowie Weitere Anlageprodukte ohne Kapitalschutz. Hebelprodukte sind in Optionsscheine, Faktor-Optionsscheine und Knock-Out Produkte unterteilt.

### 5. Differenzierung nach Basiswerten

Die Retailprodukte lassen sich folgenden Basiswerten zuordnen: Indizes, Aktien, Rohstoffe, Währungen, Zinsen und Fonds. Unter Indizes werden alle Anlage- und Hebelprodukte zusammengefasst, deren Basiswert ein Index (mit offizieller Berechnungsstelle) ist. Dabei ist unerheblich, ob es sich um einen Aktien-, Rohstoff- oder sonstigen Index handelt. Zertifikate auf reine Aktien-, Rohstoff-, Währungs- oder Fondsbasiswerte werden den zutreffenden Basiswertklassen zugeordnet. Gleiches gilt für Produkte auf zusammengestellte Baskets dieser Basiswerte. Die Klasse Zinsen enthält insbesondere Zinsprodukte, also vornehmlich Zertifikate, die in der Produktkategorie Strukturierte Anleihen zusammengefasst sind. Darüber hinaus sind hier auch Produkte auf Zinsbasiswerte (Euribor, Bund-Future etc.) eingeordnet.

### 6. Erhebung der Daten

Die Emittenten stellen auf monatlicher Basis die relevanten Daten in vorgegebenem Umfang und Format durch Abfragen in den institutsinternen Systemen (Handels-, Risikomanagement- und Pricing-Systeme etc.) bereit. Pflichtfelder hierbei sind ISIN, Produkttyp, Assetklasse des Basiswertes, Produktkategorie, Umsatz, Open Interest, ausstehende Stückzahl, Fälligkeit der Produkte, Produktname, Emissionsdatum, Emissionsvolumen (Stückzahl). Optional sind Angaben zum Basiswert, zu Knock-Out-Schwellen, zu den Marktpreisen und dem Listing an deutschen Börsen.

### 7. Überprüfung der Selbstverpflichtung

Die Einhaltung des Kodex wird durch Vor-Ort und off-site Untersuchungen der Daten und Systeme überprüft. Hierbei werden für zufällige Stichproben und gezielte Abfragen ausgewählter Datenpunkte Querprüfungen anhand von Börsendaten, Informationsdiensten und Websites der Emittenten durchgeführt. Es erfolgt ein regelmäßiger Abgleich der Daten im Rahmen einer Kooperation mit der Börse Stuttgart.

### DISCLAIMER

Die Infront Quant AG überprüft regelmäßig die der hier veröffentlichten Auswertung zugrunde liegenden Methoden und Auswertungen. Für die Richtigkeit der Auswertungen übernimmt sie jedoch keine Gewähr. Die Emittenten haben sich im Rahmen einer Selbstverpflichtung bereit erklärt, für die korrekte Bereitstellung ihrer der Auswertung zugrundeliegenden Transaktionsdaten Sorge zu tragen. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben der Emittenten kann jedoch seitens der Infront Quant AG keine Gewähr übernommen werden.

### Rechtliche Hinweise / Disclaimer

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung oder Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder Verkauf eines Finanzprodukts und können eine individuelle Beratung durch eine Bank oder einen Berater nicht ersetzen. Das Dokument enthält nicht alle relevanten Informationen zu strukturierten Wertpapieren (wie Zertifikaten und Optionsscheinen) oder anderen Finanzprodukten. Für vollständige Informationen, insbesondere zu den Risiken einer Kapitalanlage in strukturierten Wertpapieren, sollten Anleger den Wertpapierprospekt des jeweiligen Finanzprodukts lesen und ihren Finanz- oder Rechtsberater konsultieren. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert.

### Copyright

Vervielfältigung, Verwendung und Zitierung dieser Statistik ist nur unter Nennung der Quelle (Deutscher Derivate Verband: Der deutsche Markt für strukturierte Wertpapiere, Monatsbericht Februar 2023) erlaubt.